

„Warum über den Tellerrand schauen so wichtig ist – Soft Skills und ihre Bedeutung für den erfolgreichen Karrierestart“

Persönlichkeit ist im Auswahl- und Einstellungsprozess von Unternehmen ein Faktor, der in den letzten Jahren noch mehr an Bedeutung gewonnen hat. Viele Firmen haben aus Fehlbesetzungen und den damit verbundenen hohen Kosten Konsequenzen gezogen und der Persönlichkeit in Auswahlverfahren eine prominenter Rolle eingeräumt. Arbeitgeber haben erkannt, dass Persönlichkeit ab einem bestimmten Alter schwierig zu ändern und Soft Skills für die erfolgreiche Ausübung eines Jobs in den meisten Fällen entscheidend sind. Ebenso ist es sinnvoll, diese bereits im Auswahlverfahren in den Mittelpunkt zu stellen, um eine Organisationskultur mit bestimmten Werten und Persönlichkeitstypen zu schaffen. Aus diesem Grund werden heute Bewerber mit vielen Fragen, Tests und Übungen konfrontiert, die darauf abzielen, ihre Persönlichkeit möglichst genau zu bestimmen.

Die eigene Persönlichkeit beim Einstieg in das Berufsleben außer Acht zu lassen, ist also grob fahrlässig. Als Bewerber muss ich meine Soft Skills in Vorstellungsgesprächen und Assessment Centern genau beschreiben, überzeugend belegen und natürlich live unter Beweis stellen können. Basis dafür ist, dass ich meine Persönlichkeit reflektieren kann und mir bewusst ist, wie ich sie in der Vergangenheit entwickelt habe und in Zukunft weiter entwickeln möchte. Unternehmen erwarten heute auch schon von jungen Bewerbern genau diese Fähigkeit der Selbstreflexion und der Persönlichkeitsentwicklung.

Es gibt verschiedene Wege und Methoden, um die eigene Persönlichkeit zu erfassen und aktiv zu entwickeln. Entscheidend dabei sind die Haltung, die ich annehme, wie auch die Motivation, mit der ich meine eigene Entwicklung verfolge. Bin ich offen und bereit zu lernen? Bin ich neugierig und habe ich den Mut, Dinge zu tun, die mich aus meiner Komfortzone bringen? Anders ausgedrückt: Suche ich mir Möglichkeiten, über meinen eigenen

Tellerrand zu schauen? Grundsätzlich können wir darauf vertrauen, dass sich unsere Persönlichkeit im Laufe unseres Lebens entwickeln wird. Das Leben wird uns immer wieder Situationen bescheren, die uns herausfordern und wachsen lassen. Erlebnisse, die uns nachhaltig prägen und unsere Persönlichkeit entwickeln lassen, sind z. B. Umzüge im Kindesalter, die Trennung oder Krankheit von wichtigen Bezugspersonen wie Eltern, Freunden oder Partnern sowie Misserfolge, wie z. B. das Wiederholen einer Schulklasse oder der Verlust des Studienplatzes durch unzureichende Noten. Wie ich diese Situationen meistere und welche Fähigkeiten ich dabei zeige, ist ein wichtiger Hinweis auf meine Stärken und Entwicklungspotenziale.

Neben Ereignissen, die passieren und mit denen ich zurechtkommen muss, kann ich mir bewusst Aktivitäten und Herausforderungen suchen, mit denen ich mich aus meiner Komfortzone bewege. Bei der Ausübung einer Sports kann ich zum Beispiel meine Soft Skills sehr gut erkennen und testen. In einem Mannschaftssport, wie z. B. Basketball oder Fußball, übe ich meine Teamfähigkeit, indem ich auf einer bestimmten Position meine Mannschaft aktiv unterstütze. In einer Einzelsportart, wie z. B. Karate oder Taekwondo, kann ich viele persönliche Kompetenzen wie Selbstdisziplin oder Selbstmotivation beweisen und weiterentwickeln. Andererseits kann ich auch im sozialen Bereich viele wichtige Soft Skills in der Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit zeigen. Nachhilfeunterricht für ausländische Kinder oder die Betreuung von älteren Menschen ist ein hervorragender Beleg dafür, dass man sich für andere einsetzt, dass man über die Fähigkeiten Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit und Geduld verfügt. Auch die Übernahme von Verantwortung in einem Verein, z. B. als Kassensprüfer, Schriftführer oder Vorsitzender, ist ein guter Beweis für das eigene Engagement, die Motivation für eine gemeinsame Sache und damit für die sozialen Fähigkeiten, die man besitzt.

Die Möglichkeiten der Persönlichkeitsentwicklung sind vielfältig. Auch ein Auslandsaufenthalt ist eine Erfahrung, die die eigene Persönlichkeit reifen lässt. Ein Jahr lang im Ausland auf die Schule zu gehen, in einer Gastfamilie weit weg von der eigenen Familie und Freunden zu leben, ist eine Challenge, in der ein großes Potenzial für das persönliche Wachstum liegt. Auch Werkstudententätigkeiten, Ferienjobs oder Nebentätigkeiten in der Gastronomie, im Einzelhandel oder in der Produktion eines Industrieunternehmens können einen jungen Menschen fordern, seine Komfortzone zu verlassen und sich in ganz neuen, ungewohnten Umfeldern zu beweisen. Wütende Kunden an der Supermarktkasse zu beruhigen oder Schrauben präzise an eine Autokarosserie zu montieren können Talente zum Vorschein bringen, die im normalen Alltag nicht sichtbar werden und den guten Nebeneffekt haben, dass sie das eigene Leben in die richtige Perspektive rücken. Um die eigene Persönlichkeit bei diesen Erfahrungen realistisch einordnen zu können, sollte man sich immer wieder Feedback von anderen einholen. Der Chef im Supermarkt, der Kollege in der Produktion oder der Freund im gleichen Basketballteam haben zwar auch einen subjektiven Blick, doch die Menschen, die eng zusammenarbeiten und viel Zeit miteinander verbringen – das weiß man aus verschiedenen Studien – können sich gegenseitig am treffendsten einordnen.

Wichtig ist, dass man die beschriebenen Erfahrungen an erster Stelle für sich macht und auf Basis eines echten, starken persönlichen Interesses. Nur dann kann ein Ehrenamt oder die Ausübung eines Sports zu einer positiven Erfahrung werden, die Freude und Spaß bringt und zur eigenen persönlichen Entwicklung konstruktiv beiträgt. Und nur dann wird diese auch später in einem Bewerbungsgespräch als echt und authentisch von den Interviewern aufgenommen und positiv bewertet. Für einige Arbeitgeber ist soziales Engagement übrigens bereits ein Einstellungskriterium. Dass man die eigene persönliche Entwicklung aktiv gestaltet und reflektiert, wird im Auswahlverfahren auf alle Fälle positiv bewertet und ist ein wichtiger, wenn nicht sogar entscheidender Schlüsselfaktor für ein erfolgreiches Berufsleben in allen Stadien. ■

*Heike Anne Dietzel
Karriereberaterin bei
Karrierecoach München*

**KARRIERECOACH
MÜNCHEN**



Karrierecoach München
– Team von 10 Coaches und Beratern für alle Fragen rund um Karriere, Bewerbungsprozess, AC, Berufseinstieg, berufliche Neuorientierung oder berufliche und persönliche Weiterentwicklung
– kennen sowohl die Anforderungen und Anliegen der Bewerber und Arbeitnehmer als auch die der Arbeitgeber, der Personalabteilungen und des Arbeitsmarktes
– Gastdozenten an 20 Unis und Fachhochschulen
– unterstützen auch Unternehmen beim Personal-Recruiting und bei der Personalauswahl

weitere Infos unter
www.karrierecoach-muenchen.de und
Tel.: 089-202081718

Foto: © Kim Schneider – Fotolia.com